

Günther, Johann Christian: [man strafte nechsten Tag den jungen Prediger] (17)

1 Man strafte nechsten Tag den jungen Prediger,
2 Der vor ein fettes Amt viel Beuthel hingeschmißen.
3 Er aber sprach: Die Schrift beruhigt mein Gewissen.
4 Denn kauft des Höchsten Sohn, mein Meister und mein Herr,
5 Sein armes Hirtendienst vor Marter, Blut und Leben,
6 So kan ich wohl vor dies den kahlen Mammon geben.

(Textopus: [man strafte nechsten Tag den jungen Prediger]. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poem/17>)